

Kinder für Bildung begeistern

Aktion „Bremen bildet sich“ mit buntem Programm im Roland-Center



Mit Pauken und Trompeten: Projektpartner wie die Bremer Philharmoniker wollen Kindern und Eltern im Roland-Center während einer vielfältigen Projektwoche Spaß an Bildung vermitteln. Foto: Roland-Center

Von Karin Mörtel

HUCHTING. Instrumente mit den Bremer Philharmonikern ausprobieren, die Unterwasserwelt mit Wissenschaftlern des Marum erkunden und gemeinsam mit den Eltern die Schulbank drücken? Diese und viele weitere Aktionen sind unter dem Motto „Bremen bildet sich“ vom 20. bis 29. Januar im Roland-Center zu erleben.

Gemeinsam mit der Stiftung „Gib Bildung eine Chance“ hat das Centermanagement ein Programm auf die Beine gestellt, das mit reichlich Abwechslung und namhaften Kooperationspartnern aufwartet.

„Wir wollen Kinder und Jugendliche für Bildung begeistern, ihnen dabei helfen, effektiver zu lernen und ihnen aufzeigen, dass sich die Anstrengungen beim Lernen lohnen“, sagt Centermanagerin Jolanta Butenaite. Die Schwerpunkte der Themenwoche werden Projektarbeit, Unterricht

sowie die Präsentation von Bildungseinrichtungen sein.

Täglich wechselnde Projekte sollen vielfältige Interessen wecken und die Kreativität und Individualität von Schülern, Kindergarten-Kindern, aber auch von Eltern fördern. So erklärt der Tierschutzverein Bremen Grundschulern, wie man Haustiere artgerecht versorgen kann, Mitarbeiter des Klimahauses Bremerhaven erkunden gemeinsam mit Interessierten Sonne, Wasser sowie Luft, und die Bremer Volkshochschule bereitet Jugendliche auf die Tätigkeit als Babysitter vor. Weitere Projektpartner der zehntägigen Veranstaltung sind unter anderem der Circus Roncalli sowie der Verein Mehr Demokratie, der Naturschutzbund Bremen, das Universum Bremen und der Kulturladen Huchting.

Zusätzlich zu diesem Angebot wird in der „Schule von A bis Z“ das ganzheitliche Lernen für Schüler und Eltern gefördert. In einer aufgebauten Schulklasse werden dreimal täglich wech-

selnde alltagstaugliche Inhalte zu Themen wie Naturwissenschaften, Kultur, Politik, Wirtschaft, Sport und Gesellschaft vermittelt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an Info-Ständen über Bildungsangebote zu informieren und sich zum Thema Bildung beraten zu lassen. Neben den Institutionen, die den Unterricht und die Projektarbeit gestalten, präsentieren sich dort das Bremer Bildungsressort, die Ausbildungsbrücke Bremen, die Freiwilligen-Agentur Bremen sowie weitere Bildungseinrichtungen. Dabei werden Ansprechpartner für Beratungsgespräche zur Verfügung stehen.

Das Programm ist unter www.gibbildungeinechance.de und www.roland-center.de erhältlich. Aufgrund der begrenzten Plätze werden Schulen, Kindergärten und Gruppen um eine Anmeldung unter der Rufnummer 57 65 50 oder per E-Mail an info@roland-center.de gebeten.